

Protokoll der  
**Ortsbürger-Gemeindeversammlung**  
vom Donnerstag, 07. Juni 2012

---

<b>Anwesend</b>	Gemeindeammann Vizeammann	Karl Grob (Vorsitz) Alois Spielmann Rolf Walser
	Leiterin Finanzen Leiterin Finanzen Stv. Förster	Bukurije Haliti Nicole Eilmes Jörg Villiger
<b>Entschuldigt</b>	Gemeinderat Gemeinderat	Bruno Christen (Ferien) Michael Meier (andere Sitzung)
<b>Protokoll / Stimmzähler</b>	Gemeindeschreiber-Stv.	Urs Wicki
<b>Ort / Zeit</b>	Versammlungsraum Kurthhaus 19.30 – 20.25 Uhr	

<b>Zahl der Stimmberechtigten</b>	<b>106</b>
Beschlussesquorum nach § 30 GG (1/5 der Stimmberechtigten)	22
1/10 der Stimmberechtigten für fakultatives Referendum (§ 6 GO)	11
<b>Anwesende Stimmberechtigte</b>	<b>18</b>
1/4 der <i>anwesenden</i> Stimmberechtigten für geheime Abstimmung (§ 27 Abs. 2 GG)	5

## Traktanden

1. Protokoll vom 17. November 2011  
A1.2.2 / 2012-01
2. Rechenschaftsbericht 2011  
V4.5 / 2012-02
3. Rechnung 2011  
F3.7.6 / 2012-03
4. Orientierung und Umfrage

## Verhandlungen

Der Vorsitzende, **Gemeindeammann Karl Grob**, begrüsst die anwesenden Stimmberechtigten. Von der Presse ist niemand anwesend.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss einberufen.

Die Akten lagen bei der Abteilung Zentrale Dienste zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Das Protokoll der letzten OGV wurde den damaligen Teilnehmern zugestellt. Die OGV-Protokolle sind auch stets auf der Gemeinde-Homepage unter der Rubrik „Politik/Ortsbürgergemeinde“ online gestellt. Dasselbe gilt für die Kurzinfos zu Rechnungen und Budgets.

Sämtliche positiv und negativ gefassten Beschlüsse der heutigen OGV unterliegen dem fakultativen Referendum.

## **1. Protokoll vom 17. November 2011**

### **Beschluss**

**Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. November 2011 wird genehmigt.**

## **2. Rechenschaftsbericht 2011**

Der Rechenschaftsbericht (im grünen Büchlein integriert) wurde allen Stimmberechtigten zugestellt.

**Förster Jörg Villiger** geht auf verschiedene Punkte und Zahlen des sehr interessanten und ausführlichen Rechenschaftsberichtes näher ein und empfiehlt diesen zum Studium.

**Vizeammann Alois Spielmann** bekräftigt und ergänzt den Vorredner in folgendem wichtigen Punkt: Heuer und auch nächsten Jahr werden aufgrund der notwendigen Minderholzerei voraussichtlich Defizite zu schreiben sein.

Der Bericht gibt zu keinen speziellen Bemerkungen Anlass.

Die **FGPK OG** beantragt die Genehmigung des Rechenschaftsberichtes.

### **Beschluss**

**Der Rechenschaftsbericht 2011 der Ortsbürgerverwaltung und des Waldes wird genehmigt.**

### **Protokollauszug an**

- V4.5 (OG)

### **3. Rechnung 2011**

**Vizeammann Alois Spielmann** geht auf verschiedene Punkte der Rechnung näher ein. Speziell kommentiert er die Themen „Verschiebung Ersatz Wasserleitung Bündten Längacker“, „Unvorhergesehene bzw. nicht budgetierte Kosten amtliche Vermessung“, „Mehrwertsteuer“ und „Fonds/Stiftungen der OG“.

Er dankt allen Personen, welche zum sehr guten Gelingen dieses Abschlusses beigetragen haben.

Die wichtigsten Zahlen des Rechnungsabschlusses 2011 sehen wie folgt aus:

- Die Rechnung der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 11'683.40 um CHF 8'783.40 besser ab als budgetiert.
- Mit der Einlage des Ertragsüberschusses von CHF 11'683.40 beträgt das Eigenkapital der Ortsbürgergemeinde per Ende Jahr CHF 654'854.63.
- Die Rechnung Wald schliesst positiv mit einem Ertragsüberschuss ab. Dieser beträgt CHF 60'196.45, welcher in die Forstreserve eingelegt wird. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 16'500.
- Der sehr gute Brutto-Holzerlös wirkt sich auch positiv auf den Stand der Forstreserve aus. Diese beträgt neu CHF 440'111 (bei einem Sollbestand von CHF 231'185).
- Das Kontokorrent-Guthaben der OG bei der EG sinkt um CHF 34'809.10 auf CHF 1'137'591.83.

**Judith Christen, Präsidentin der FGPK OG**, verliest in deren Namen den Prüfbericht. Die FGPK OG beantragt die Genehmigung der Rechnung.

#### **Beschluss**

**Die Rechnung 2011 der Ortsbürgerverwaltung und des Waldes wird genehmigt.**

#### **Protokollauszug an**

- Abteilung Finanzen
- F3.7.6 (OG)

### 3. Orientierung und Umfrage

**Dr. Manfred Frey** fragt an, was die OG mit der abbruchreifen, im Eigentum der OG stehenden Baracke Längacker zu tun gedenkt. Diese wird – so die Auskunft von **Dr. Claudius Frey, Präsident Forstkommission** - abgerissen, das Bauland soll Interessenten im Baurecht abgegeben werden. Ein Verkauf der Parzelle steht nicht zur Diskussion, das „Tafelsilber soll nicht verscherbelt werden“.

**Ewald Wullschleger** meldet, dass der Brunnen an der Flühstrasse / untere Bornstrasse defekt ist und ersetzt werden sollte. Kosten: CHF 1'500 – 2'000. Das Thema wird von der Forstkommission aufgenommen.

**Erich Wullschleger, Präsident Museumskommission**, bewirbt den Museums-Event vom nächsten Sonntag, 17.06.2012 (VW-Käfer-Ausstellung, Führungen, Apéro). Das Museum erhalte die VW-Fahrzeuge eventuell übereignet, sofern ein geeignetes permanentes Ausstellungslokal zur Verfügung stünde.

**Förster Jörg Villiger** orientiert näher über die heute stattgefundenene Waldbereisung mit Vertretern von Kanton und Gemeinderat und gibt detaillierteren Einblick in waldbauliche und forsttechnische Themen.

Aarburg, 18.06.2012 / Wi / **A1.2.2**

L:\ARCHIV\A1\PROTOKOLLE OGV\A122-Prot OGV 2012 06 07.docx

Für getreues Protokoll:

#### **GEMEINDERAT AARBURG**

Karl Grob  
Gemeindeammann

Urs Wicki  
Gemeindeschreiber-Stv.

#### **Verteiler:**

- Ordner OGV-Protokolle (Original)
- Teilnehmende OrtsbürgerInnen (18)
- Präsidentin FGPK OG (./.)
- Präsident Forstkommission (./.)
- Gemeindeförster (./.)
- Gemeinderat (A1.2.2 OG)
- GS-Stv. (Homepage, pdf)
- ZD (Auftrag zur Registrierung)